



Dorfverein Rütshelen

Jahresbericht 2019

Das Vereinsjahr 2019 verlief wie im Jahresprogramm vorgesehen erfolgreich.

Der Vereinsvorstand traf sich an 4 Sitzungen zur Bearbeitung laufender Projekte sowie zur Erledigung von anstehenden Geschäften. Besonders arbeitsintensiv waren in der zweiten Jahreshälfte die Arbeiten und Besprechungen zur Vorbereitung und Planung des Projektes "Ausbau Dorfspycher 2020". Anlässlich der HV/DVR vom 24. Feb. 2020 wird ausführlich über dieses Projekt informiert werden.

Über die Untersuchungen und Ergebnisse des Ausgrabungsholzes "Stampfmatte" wurde in der Dorfzytig laufend informiert. Neben nicht budgetierten Kosten sind dabei auch zeitliche Beanspruchungen angefallen.

Geklärt haben sich Ende 2019 die Besitzesverhältnisse für die vom Dorfverein Rütshelen im Jahre 2017 zur Archivierung eingelagerte Bilder- und Gemäldesammlung von Frau Yvonne Schwiabacher. Nach deren Hinschied am 8.06.2019 wurde dem Dorfverein Rütshelen von der zuständigen amtlichen Stelle mit Schreiben vom 19. Sept. 2019 mitgeteilt, dass der Dorfverein Rütshelen über die Bildersammlung frei verfügen kann.

Veranstaltungen:

9. Februar 2019: "Stubete" mit Vorstellung der Neuen Oberaargauer Tracht und einem Auftritt des acapella-Chors "zäsingers"

Auf vielseitigen Wunsch wurde im Jahresprogramm 2019 an Stelle des traditionellen Vortragsabends eine "Stubete" eingeplant. Um diesem Anlass eine besondere Note zu verleihen, wurden neben der üblichen "Ländlermusik" zwei nicht alltägliche Darbietungen eingebaut, welche dazu beigetragen haben, dass der Saal im Gemeindehaus bis auf den letzten Platz besetzt war. Jasmin Hugentobler ist es gelungen, die Neue Oberaargauer Tracht sehr gekonnt vorzustellen und es bleibt zu hoffen, dass von diesem wunderschönen, schlichten Kleidungsstück weitere Exemplare entstehen und auch in der Öffentlichkeit getragen werden.

Mit dem Auftritt der "zäsingers" hob die Stimmung im Saal weiter an. Mit ihren gekonnten Stimmen und den fröhlich-witzigen Gesangseinlagen waren sie der absolute Hit des unvergesslichen Abends.

20. Februar 2019: Hauptversammlung im Gemeindesaal

26 Vereinsmitglieder folgten der Einladung zur Hauptversammlung im Saal des Gemeindehauses. Eine kleine Zahl, wenn man bedenkt, welcher grosser Aufwand inkl. Dorfzytig von einer Handvoll Vorstandsmitgliedern und dem Redaktionsteam während eines Jahres für rund 180 Vereinsmitglieder und die Dorfbevölkerung geleistet wird. Nach der Genehmigung der Jahresrechnung mit einem Gewinn von Fr. 2'817.35 wurde einem ausgeglichenen Budget für 2019 zugestimmt, in welchem die Beschaffung zweier weiterer Sitzbänke vorgesehen ist. Diese konnten bereits einen Monat nach der HV an den Standorten beim "Alten Scheibenstand" und im "Hämisacher" aufgestellt werden.

16./17. und 23./24. März 2019: Ausstellung im Dorfspycher

Neben Christine Kleeb aus Eriswil konnte mit Monique Kurth wieder einmal eine Künstlerin aus Rütshelen als Ausstellerin gewonnen werden. Vielfältig wie die abstrakten Bilder von Christine Kleeb und die zierlichen Tonfiguren Monique Kurth, waren auch die zahlreichen Besucher im Dorfspycher. Unvergesslich bleibt für mich die musikalische Umrahmung dieser Vernissage durch Herbert (Herbie) Liechti, welches seine letzte sein sollte – er hat uns leider für immer verlassen.

4. Mai 2019: Weidegustation im Dorfspycher

Der Dorfspycher Wy (Fendant AOC Valais) und der Réserve de la Bourgeoisie Rütschelen (Pinot Noir AOC Valais) sind nach wie vor geschätzt und sehr gefragt. Auch das Racelette, zubereitet nach einer neuen Methode, gehörte wiederum zu den besseren, welche in Rütschelen offeriert werden. Ein Dankeschön haben Käthi und Markus Roulin verdient, die für die Organisation der Weidegustation sowie für den Verkauf verantwortlich sind.

30. Mai 2019: Auffahrtsbräteln bei der Hornusserhütte

Ein toller Anlass für Jung und Alt bei schönstem Wetter. Auf dem Grill bei der Hornusserhütte hatte es immer freie Plätze für Steaks und Würste und. Auch die Grilltemperatur war bei der letzten Wurst noch optimal. Niemand hat das Kommen bereut.

19. Juni 2019: Sommerhöck

Eine kleine Gruppe genoss bei der Burgerhütte auf dem Gütsch einen herrlichen Sommerabend. Einmal mehr wurde einem bewusst, welche vielfältigen und schönen Orte Rütschelen zu bieten hat.

1. August 2019: Bundesfeier auf dem Flüheli

Wiederum herrschte Trockenheit und wie vor einem Jahr gab es kein Augustfeuer zu bestaunen. Die Enttäuschung deshalb war an einem kleinen Ort. Wiederum hatte der Dorfverein eine leistungsfähige Festwirtschaft organisiert, die von vielen Gästen geschätzt wurde. Entgegen den Wetterprognosen vielen am späten Abend erste Regentropfen und die Besucher machten sich früher als üblich auf den Heimweg. Als Highlight stimmte Ernst Schmid auf seiner Trompete noch vor Mitternacht das Munotglöcklein an. In früheren Jahren war dies oft erst kurz vor dem Morgenrauen der Fall.

24. August 2019: Kulturreise ins Elsass

Schönes Sommerwetter und 32 frohgelaunte Teilnehmer waren eine gutes Omen für einen schönen Tag. Tatsächlich fand der Besuch der Hohkönigsburg mit einem fantastischen Ausblick auf die Rheinebene Gefallen. Auch das Mittagessen im "Au bon Chasseur" mitten im Walde der Vogesen, der Rundgang durch das Winzerdorf Gueberschwihr sowie die Weidegustation bei Bernard Humbrecht bleiben unvergesslich.

19./20. und 26./27. Okt. 2019: Ausstellung im Dorfspycher

Die anatomischen Skizzen von Judith Held erinnerten an Werke von Leonardo da Vinci – echte Kunstwerke. Die farbenfrohen Blumen und Grafiken von Irene Sutter verzauberten den Dorfspycher vollends in eine andere Welt. Die Begegnungen anlässlich der Vernissage wie auch im Spycher und im Spycherbeizli wurden bei diesem Anlass einmal mehr als Besonderheit für die Ausstellungen in Rütschelen hervorgehoben.

8. Dezember 2019: Weihnachtsfenster Dorfverein

Neben der beleuchteten Eisenplastik und den Goldsternen auf den Butzenscheiben hatte Margrit Kammermann zusätzlich eine weidende Schafherde vor dem Dorfspycher platziert. Walter Bärtschi war für die Beleuchtung zuständig und sorgte für ein feierliches Gesamtbild unseres "Fensters". Das Spycherbeizli hatte Anita Imbach wundervoll dekoriert und verwöhnte uns alle. Als Novum hatte Margrit Wittwer eigens für diesen Abend Weihnachtsgeschichten geschrieben, welche sie den zahlreichen Besuchern immer von neuem vorlesen musste.

Einmal mehr dürfen wir auf ein ereignisreiches Vereinsjahr zurückblicken. Herzlichen Dank meinen Vorstandsmitgliedern, allen Helferinnen und Helfern sowie allen Vereinsmitgliedern für die immerwährende tatkräftige und ideelle Unterstützung.

4933 Rütschelen, 6. Januar 2020

Der Präsident

Ulrich Jost